



Tischtennis - Bezirksverband Braunschweig e.V.



- stellvertretender Vorsitzender - Sport -
Jochen Dinglinger, Thedelskamp 6, 38729 Alt Wallmoden
Tel.: 05341-8689227, mobil: 0160-1527731, E-Mail: j.dinglinger@t-online.de

Bezirksindividualmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren am Samstag, 14. Nov. 2015 und Sonntag, 15. Nov. 2015 in Helmstedt

Ausschreibung und Einladung

Veranstalter: Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.
Ausrichter: Tischtennis-Kreisverband Helmstedt e. V.
Durchführer: TSV Germania Helmstedt
Gesamtleitung: Wolfgang Pietschker o.V.i.A.
Turnierleitung: Sven Rohkamp

Oberschiedsrichter: wird vom Beauftragten für das Schiedsrichterwesen benannt.
Schiedsgericht: wird aus den anwesenden Funktionsträgern gebildet
Schiedsrichter: teilnehmender Spieler/innen; ggf. Mitglieder des ausrichtenden Vereins

Wettbewerbe: Seniorinnen und Senioren 40, 50, 60, 65, 70, 75, 80, Einzel und Doppel
Teilnehmer: jeweils 32 Seniorinnen bzw. Senioren
Grundplätze

	Damen	Herren
Braunschweig	4	4
Goslar	2	2
Gifhorn	2	2
Helmstedt	2	2
Peine	2	2
Süd-niedersachsen	6	6
Wolfsburg	2	2

Darüber hinaus sind folgende Aktive aufgrund der Q-TTRL vom 15. August 2015 startberechtigt, wenn sie vom Regions-/Kreis-/Stadtverband gemeldet werden (die Aktiven wurden nur der Altersklasse zugeordnet, in der sie auf Grund des Alters „mindestens“ startberechtigt sind):

	Seniorinnen	Senioren
40	Ekatarina Buka, Joanna Jerominek, Heike Kleinwächter, (BS), Velitchka Wais, Sabine Trojan, Meike Huwald (GS), Martina Schluë (PE), Yvonne Schmidt (WOB)	Florian Haux, Stefan Blanke, Olaf Schiffner, Stefan Mudrow, Ralph Woll (BS), Klaus Kotke (PE), Frank Fischer (SN), Uwe Bertram (WOB)
50	Bettina Papist, Angela Walter, Gerlinde Schonebeck (BS), (GF), Andrea Schulz (GS), Birgit Gelhard, Danuta Brennecke, Dagmar Oppermann (PE), Beate Koch (WOB)	Rolf Schubinski, Jens Trappe, Bernd Feddeck (BS), Volker Breselge (GF), Folker Roland, Achim Spiller, Christian Wenzel, (SN), Bernd Hollas (WOB)
60	Andrea Aplowski (BS), Carla Hanl (GS), Magrit Eberwein (GF), Karin Westphal, Hella Jasef (HE), Ursula Manns, Birgit Gaus (PE), Angelika Probst (SN)	Burkhard Hoffmann (GF) Rainer Schmidt, Ulrich Festerling (PE), Klaus Elbeskirchen, Detlef Angerstein, Reinhard Wucherpfenning, Rüdiger Riedel, Reinhard Könnecke (SN)
65	Christa Schweizer, Monika Große, Ingrid Karkoschka (BS), Doris Martini, Elisabeth Lorenz (GS), Christa Ehrentraut, Hildegart Klawitter (PE), Helga Rudolph (SN)	Hans-Peter Schlüter (BS), Klaus Kuhlemann (GF), Jürgen Evers, Burkhard Neckel, Armin Kraus (HE), Bernd Sonnenberg, Lothar Fricke (PE), Karl-Heinz Uhde (SN)
70	Christine Hübner, Hannelore Stübner, Birgit Gröger (BS), Inge Eichhorn, Ilse Walter (GF), Almuth Tabatt (HE), Renata Perlich, Ursula Grimm (SN)	Gerhard Neumeyer, Otto Ehnte, Werner Schaper, Hans-Jürgen Knapp (BS), Wolfgang Borg (HE), Dietmar Hümmel (SN), Harald König (WOB), Rolf Klinger (SN)
75	Rosemarie Jachmann, Helga Artmann, Antonie Cuno (BS), Heidrun Fuchs (GF), Bärbel Ebering (HE), Karin Hempel, Helga Feierabend, Erika Danek (SN)	Manfred Knabe, Hans Weber (BS), Heinz Krause (GF), Georg Stöter, Rudi Gansberg, Willi Langemann (PE), Lothar Bondiek, Günter Bode (WOB)
80	Brigitte Jasper (BS), Waltraud Zehne, Ilse Lantermann (SN)	Egon Gründel, Horst Hedrich, Heinz Böhmer (BS), Kurt Blau (HE), Günter Mundil (PE), Jürgen Wiegmann, Heinz-Günter Schütte, Heinz Viehbach (SN)

Weitere Plätze (in allen Konkurrenzen jeweils 4) können mit der Meldung beantragt werden.
Bei Ausfall persönlich Nominierter geht der Platz an den zuständigen Ausschuss zurück.
Die Regions-/Kreis-/Stadtverbände mögen zeitnah die Teilnahme abklären.

Austragungssystem: Alle Einzel in Vierergruppen jeder gegen jeden.

Die beiden Bestplatzierten jeder Gruppe spielen in der Hauptrunde im einfachen k.o.-System weiter.

1. Priorität: Gruppenerster spielt gegen einen Gruppenzweiten.

2. Priorität: Die beiden Bestplatzierten einer Gruppe kommen in verschiedene Hälften.

Aktive desselben Regions-/Kreis-/Stadtverbands werden in verschiedene Gruppen gelost.

In der Hauptrunde bleibt die Regions-/Kreis-/Stadtverbandszugehörigkeit unberücksichtigt.

Gewinnsätze: 3, alle Wettbewerbe

Spielort: Sporthalle an der Kantstraße („Kanthalle“, Kantstraße 27, 38350 Helmstedt)

Tischanzahl: 16 (Joola)

Netze: diverse

Bälle: Joola***

Zeitplan: Samstag, 14. November

Hallenöffnung 13.30 Uhr

Anreise bis 14.00 Uhr

Eröffnung 14.20 Uhr

Senioren 40, 70, 75, 80 14.30 Uhr

Sonntag, 15. November

Hallenöffnung 09:00 Uhr

Anreise bis 09.30 Uhr

Eröffnung 09.50 Uhr

Senioren 50, 60, 65 10:00 Uhr

Seniorinnen 40, 50, 60, 65, 70, 80 12.00 Uhr

Spielregeln: Regeln der ITTF, WO des DTTB, AB des TTVN zur WO, DB des BV BS e.V..

Nennungen: Durch die Regions-/Kreis-/Stadtverbände bis zum 3. November 2015 schriftlich an:
Wolfgang Pietschker (pietschker@ttkv-helmstedt.de) und
Sven Rohkamp (rohrkamp@ttkv-helmstedt.de)

Die Meldungen (Name, Vorname, Verein) sind in spielstärkemäßiger Reihenfolge abzufassen.

Doppelpaarungen können ebenfalls auf dem Meldebogen oder auch zu Beginn der Veranstaltung angegeben werden.

Startgeld: sämtliche anfallende Kosten incl. Veranstaltungszuschuss werden nach dem Verursacherprinzip auf die Regions-/Kreis-/Stadtverbände umgelegt und diesen in Rechnung gestellt

Auslosung: Die Auslosung erfolgt am Veranstaltungstag und -ort.

Ehrungen: Urkunden für die Plätze 1 bis 3 in den Einzeln, Plätze 1 und 2 in den Doppeln.

Erste Hilfe: wird vom Durchführer sichergestellt

Öffentlichkeitsarbeit: Braunschweiger-Zeitung (N.N.), TTM (Helmut Walter)

Qualifikation: Für die am 12. & 13. Mrz. 2016 in Dinklage stattfindenden Landesindividualmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren qualifizieren sich grundsätzlich die Halbfinalisten

Anm.: insgesamt hat der TTBV BS min. 8 Plätze je Konkurrenz.

sonstige Hinweise: Die Turnhalle darf nur in Sportschuhen mit heller Sohle betreten werden.

Spielberechtigt sind nur Spieler/innen mit wettkampfgerechter Bekleidung.

Die Information der Teilnehmer und die Organisation der Anreise obliegt den Regions-/Kreis-/Stadtspartwarten.

Ein Imbiss steht in der Sporthalle zur Verfügung.

Änderungen bleiben im Interesse eines reibungslosen Ablaufs vorbehalten.

Mit sportlichen Grüßen

Jochen Dinglinger